

Italien

Verwaltung setzt auf Open Source

[02.06.2014] In Italien nutzen knapp 40 Prozent aller öffentlichen Verwaltungen Open Source Software. Führend ist die Region Bolzano mit rund 86 Prozent.

Mehr als 40 Prozent aller öffentlichen Verwaltungen in Italien nutzen Open-Source-Anwendungen, meldet die italienische Statistikbehörde Istat. Laut einer Umfrage aus dem Jahr 2011 kommen die Software-Lösungen vor allem innerhalb der Staats- und Regionalverwaltung, sowie innerhalb der Provinzverwaltungen zum Einsatz. Demnach haben alle 20 regionalen Verwaltungen in Italien Open Source Software implementiert. Fast 94 Prozent sind es bei den Provinzverwaltungen, 70 Prozent innerhalb der Staatsverwaltung. Unter den italienischen Gemeinden nutzen rund 40 Prozent die freien Software-Angebote. Eine Region sticht dabei besonders heraus: In Bolzano arbeiten 86 Prozent aller kommunalen Verwaltungen mit Open Source Software.

(ma)

Stichwörter: Panorama, Open Source, Bolzano, Italien, International